

Russland zieht weiter Truppen in Richtung Kiew ab

28.03.2022

Die russischen Truppen verstärken sich um Kiew und suchen nach einer Gelegenheit, die Hauptstadt einzukesseln. Dies geht aus einem Abendbulletin des Generalstabs der ukrainischen Streitkräfte vom Montag, den 28. März, hervor.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen Truppen verstärken sich um Kiew und suchen nach einer Gelegenheit, die Hauptstadt einzukesseln. Dies geht aus einem Abendbulletin des Generalstabs der ukrainischen Streitkräfte vom Montag, den 28. März, hervor.

„Trotz der Erklärungen des russischen Verteidigungsministeriums und des Generalstabs über die Änderung der Pläne und Prioritäten baut der Feind weiterhin eine Truppengruppierung um die Hauptstadt auf. Die russischen Truppen versuchen weiterhin erfolglos, Stellungen einzunehmen, von denen aus sie Kiew angreifen oder einkreisen können“, heißt es in dem Bericht.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Hauptanstrengungen des Feindes auf die Aufgabe konzentrieren, die Verwaltungsgrenzen der Regionen Donezk und Luhansk zu erreichen. Außerdem unternimmt das russische Besatzungskommando größte Anstrengungen, um die vorübergehend besetzten Gebiete der Ukraine unter Kontrolle zu halten.

um die Personalverluste auszugleichen, rekrutieren die Militärkommissariate auf dem Territorium Russlands weiterhin Bürger zur Bildung so genannter „freiwilliger“ Einheiten, die in den besetzten Gebieten die „Ordnung“ der Besatzung sicherstellen sollen“, so der Generalstab.

Es wurde auch berichtet, dass Einheiten der ukrainischen Streitkräfte Mariupol weiter verteidigen. Die Verteidiger der Stadt hemmen mit ihren Aktionen die Entwicklung der feindlichen Offensive in andere Richtungen. Die Besatzer erleiden weiterhin schwere Verluste.

„Die vorübergehend eingenommene Stadt Cherson leistet erheblichen Widerstand gegen die russische Besatzung, der Feind ist gezwungen, zunehmend russische Militär- und Rosgvardia-Kräfte zu konzentrieren, um die Stadt unter seiner Kontrolle zu halten“, so der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine.

Es gibt auch Berichte über die Überführung von etwa 150 Personen aus dem so genannten „Südossetien“ in das vorübergehend besetzte Gebiet der Krim für ihre weiteren Aktionen in den benachbarten Regionen der Ukraine.

Darüber hinaus sah der Generalstab Anzeichen für eine Verringerung des russischen Raketenarsenals: „Wenn die Unternehmen der russischen Rüstungsindustrie, die an der Raketenproduktion beteiligt sind, rund um die Uhr arbeiten, deutet dies auf eine erhebliche Verringerung des Arsenals an Raketenwaffen hin.“

Es wird darauf hingewiesen, dass Russland aufgrund der Sanktionen und des Verbots von Lieferungen von Hightech-Produkten an Russland Schwierigkeiten mit Raketen haben könnte.

Einheiten der ukrainischen Streitkräfte führen weiterhin Verteidigungsmaßnahmen durch und führen in bestimmten Gebieten erfolgreiche Gegenangriffe durch&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 378

Russland zieht weiter Truppen in Richtung Kiew ab

Ukraine-Nachrichten

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.